

Erfolgreich Führen 3

Feedback professionell geben und nehmen

Wie in anderen Verbänden auch obliegt im Diözesan-Caritasverband für das Erzbistum Köln (DiCV) die Entscheidung, in welcher Form und wie oft Mitarbeitende positives oder auch negatives Feedback erhalten, stark der jeweiligen Führungskraft. Häufig bieten lediglich Jahresgespräche in knapper Weise eine strukturierte Rückmeldemöglichkeit zur gegenseitigen Zusammenarbeit.

Es zeigt sich jedoch – auch durch Rückmeldungen der DiCV-Youngsters –, dass Mitarbeitende zum Teil konstruktive Rückmeldungen wünschen und einfordern (und konkrete Vorstellungen auch bezüglich der Häufigkeit und Ausführlichkeit haben). Gleichzeitig ist die Kritikfähigkeit bei Mitarbeitenden – naturgemäß – unterschiedlich ausgeprägt und teilweise fällt es ihnen selbst schwer, Kritikpunkte zu äußern. Dabei ist klar: Dort wo positives Feedback gegeben wird, fällt es auch leichter, in problematischen Situationen den Finger in die Wunde zu legen.

Daher ist es essenziell, sich auf den Weg zu einer Kultur konstruktiver Kritik zu begeben – sowohl zwischen Mitarbeitenden untereinander als auch zwischen Mitarbeitenden und Führungskräften. Nur so können Hemmungen im Austausch von Feedback reduziert und das Potenzial von notwendigen Verbesserungen ausgeschöpft werden.

Hierbei soll es nicht nur darum gehen, die Art des Feedbacks im Jahresgespräch zu überdenken, sondern auch Formate für unterjähriges Feedback zu schaffen.

Ziele / Ihr Nutzen:

- Etablierung einer offenen Feedbackkultur, die auf Vertrauen und Respekt basiert;
- Vermittlung von Fähigkeiten zur professionellen und konstruktiven Feedback-Gabe und -Annahme;
- Stärkung der Beziehung zwischen Mitarbeitenden und Führungskräften durch effektive Kommunikation;
- Förderung von persönlichem Wachstum und der Weiterentwicklung der Organisation durch kontinuierliches Lernen und Verbessern.

Seminarinhalte:

- Einführung in die Bedeutung von Feedback und konstruktiver Kritik, Unterscheidung zwischen konstruktivem und destruktivem Feedback;
- Prinzipien der effektiven Feedback-Gabe und Annahme, Kommunikationstechniken für das Feedback-Gespräch;
- Umgang mit unterschiedlichen Reaktionen auf Feedback;
- Rolle der Führungskraft bei der Förderung einer Feedback-Kultur.

Hinweis:

Dieses Seminar richtet sich an Führungskräfte im Diözesan-Caritasverband für das Erzbistum Köln.

Nummer

15124-002

Datum

24.09.2024

Zeit

09:00 - 17:00 Uhr

Ort

Hotel Begardenhof
Brückenstr. 41
50996 Köln-Rodenkirchen

Zielgruppen

Führungskräfte des DiCV Köln

Referent/in

Thorsten Isack
Lehrender Systemischer Familientherapeut
Supervisor
Trainer in Profit- und Nonprofitorganisation

Teilnehmende (max.)

12

Bildungspunkte (ECTS)

0.60

Ansprechpartner/in

Elena Klein

Unterrichtsstunden

8